

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 40 (1922)  
**Heft:** 173

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Donnerstag, 27. Juli  
1922

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich.  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XL<sup>me</sup> année

Parait journalièrement  
dimanches et jours de fête exceptés

N° 173

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnement: Schmitz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abholt werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltenen Kolonialzelle (Ausland 65 Cts.)

N° 173

Redaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnement: Suisse: an an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Rechtsdomizil. — Handelsregister. Kanada: Zölle. — Warnung. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Domicile juridique. — Registre de commerce. — Canada: Droits. — Mise en garde. — Service international des virements postaux.

Fr. 455. 36, haftend auf Jakob Berwerts Bachgut, bekennen am 30. Oktober 1860 von N. Berwert zugunsten des Nikl. Berwert. Vorgang: keiner. Gleichberechtigt: Fr. 455. 36. Bisheriger Inhaber: Jós. Fanger, Rodeli.

a) Altgült von Fr. 200, errichtet am 20. November 1863 zugunsten der Frau Katharina Mathis, haftend auf dem nördlichen Häusanteil des Alois Imfeld, Schumacher, Sarnen, Vorgang: Fr. 1599. 47. Bisheriger Inhaber: Josef Fuchs, Muralto. b) Altgült von Fr. 72 auf Josef Erharda Häusanteil, Schoried, errichtet unter 5. Oktober 1861 vom damaligen Liegenschaftsinhaber Franz Valentin Lüthold zugunsten des Al. Lüthold. Vorgang: Fr. 497. 14. Bisheriger Inhaber: Josef Fuchs, Muralto.

Die allfälligen Inhaber dieser Werttitel werden hiermit aufgefordert, dieselben bei der unterfertigten Amtsstelle bis spätestens den 1. August 1923 vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Sarnen, den 26. Juli 1922.

(W 385\*)

Der Kantongerichtspräsident von Obwalden: A. Küchler.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Schuidnerin des verloren gegangenen Sparbettes Nr. X 7267, übertragen auf Nr. 22153, zugunsten des Eduard Zwahlen, Friedrichs Sohn, in Münchenwyler, von Fr. 738.10, auf 1. Januar 1922, ist die Ersparniskasse der Stadt Murten (S. H. A. B. Nr. 155, 162 und 167 vom 6., 14. und 20. Juli 1922).

Murten, den 25. Juli 1922.

(W 382)

Der Gerichtspräsident: Dr. Emil Ems.

Es werden vermisst:

1. Sparkassabüchlein Nr. 546 der Sparkassa Engelberg, lautend auf Frau M. Engi-Küster, Engelberg. Wert 31. Dezember 1920 Fr. 795. 52.
2. Sparkassabüchlein Nr. 3903 der Obwaldner Kantonalbank, lautend auf Nikl. Fanger, Schwändi. Wert 2. April 1921 Fr. 5016. 99.
3. Sparkassabüchlein Nr. 5316 der Obwaldner Kantonalbank, lautend auf Franziska Imfeld, Diechtersmatt, Sachseln. Wert Fr. 280. 12.
4. Sparkassabüchlein Nr. 1118 der Sparkassa Engelberg, lautend auf Frau Marie Häckli-Infanger, Engelberg. Wert 31. Dezember 1921 Fr. 3493. 63.

Die allfälligen Inhaber dieser Sparkassabüchlein werden hiermit aufgefordert, dieselben bei der unterfertigten Amtsstelle bis spätestens den 1. August 1923 vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Sarnen, den 26. Juli 1922.

(W 383\*)

Der Kantongerichtspräsident von Obwalden: A. Küchler.

Es werden vermisst:

1. Obligation Serie A, Nr. 2945, der Obwaldner Kantonalbank, lautend auf Josef Fanger, Schwändi. Wert Fr. 3000.
2. Obligation Nr. 2176 der Obwaldner Kantonalbank, lautend auf Josef Fanger, Schwändi. Wert Fr. 2000.
3. Coupon Nr. 4 ab Obligation der Obwaldner Kantonalbank, Serie C, Nr. 114. Wert 30. Juni 1921 Fr. 237. 50.
4. Obligation Serie A, Nr. 3464, der Obwaldner Kantonalbank, lautend auf Frauenkloster St. Andreas, Sarnen. Wert Fr. 1000.

Die allfälligen Inhaber dieser Werttitel werden hiermit aufgefordert, dieselben bei der unterfertigten Amtsstelle bis spätestens den 1. August 1923 vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Sarnen, den 26. Juli 1922.

(W 384\*)

Der Kantongerichtspräsident von Obwalden: A. Küchler.

Es werden vermisst:

1. a) Altgült von Fr. 410, haftend auf Seeland in Lungern, ehemals der Frau Gasser-Furrer gehörend, bekennen den 20. November 1876 von Johann Gasser zugunsten des Joh. Imfeld, ursprünglich im Betrage von Fr. 820; Vorgang Fr. 7634. 73. b) Altgült-Auszug von Fr. 110, haftend auf Seeland in Lungern, ehemals dem Josef Gasser, Balmers, gehörend, bekennen von Johann Gasser dem Beat Joachim Vogler den 29. März 1871; Vorgang Fr. 301. 54, gleichberechtigt Fr. 300. 11. c) Altgült von Fr. 142. 86, haftend auf Seeland in Lungern, ehemals der Frau Imfeld-von Ah gehörend, bekennen den 27. März 1841 von Sales Ming den Seewerk-Aktionären.

2. Altgült, errichtet den 21. September 1881, lautend auf den Gesamtbetrag von Fr. 307. 62, haftend auf hintere Eyenmatten mit vorderster Weid, in Engelberg. Vorgang: Fr. 821. 48 und Fr. 1856. 19; gleichberechtigt: Franken 392. 80 und Fr. 786. 67. Bisheriger Inhaber: alt Grossrat J. Waser-Brun, in Kriens.

3. Altgültbrief, errichtet den 11. Juli 1811, lautend auf den Betrag von Fr. 285. 71, haftend auf Unter-Püttschen oder Grossmatten (Paradies), Engelberg. Gleichberechtigt: Fr. 785. 71; Vorgang: Herrenzins. Bisheriger Inhaberin: Josefa Matter.

4. Altgült von Fr. 192, haftend auf Balzenmätteli des Melk Kiser, Ramserberg. Vorgang: Fr. 1714. 29. Bisheriger Inhaber des Titels: Arnold Riebli, Lochmätteli, Schwändi.

5. Altgült im Betrage von Fr. 2020, haftend auf Hausanteil und Mätteli der Erben der Frau Rosalie Rohrer-Britschgi sel. Etisried. Vorgang: Fr. 914. 78.

6. Altgült-Auszug im Betrage von Fr. 364; errichtet den 1. März 1882, haftend auf Heimwesen Fältig, Oberwilen, Sarnen. Vorgang: Fr. 6839. 30. Bisheriger Inhaber: Joh. Sigrist, Zistig, Schwändi.

7. a) Gült von Fr. 4000, Fr. 2500, Fr. 2000 und Fr. 1500, haftend auf Landgut Oberhostatt und Bodmi des Alois Kathriner, Mürig, bekennen am 14. Februar 1918 von Ulrich Blatter zugunsten Josef Fanger, Rodeli; Vorgang: keiner. Bisheriger Inhaber: Josef Fanger, Rodeli. b) Altgült von Fr. 919. 12, haftend auf Weid des Xaver Rölli, bekennen am 25. Februar 1860 von Anton Burch zugunsten Nikolaus Imfeld. Vorgang: keiner. Bisheriger Inhaber: Jós. Fanger, Rodeli. c) Altgült von Fr. 642. 86, haftend auf Rasi des Jos. Burch, Rüssli, bekennen am 28. November 1860 von M. Sigrist zugunsten M. Durrer. Vorgang: Fr. 1500. Bisheriger Inhaber: Josef Fanger, Rodeli. d) Altgült von

#### Zustimmung zur Ernennung von in ihrem Amt bestätigten Generalbevollmächtigten ausländischer Versicherungsgesellschaften und Genehmigung der ihnen erteilten Vollmachten

Das eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat am 18. Juli 1922 der Ernennung der hierach genannten Personen, die bereits in diesem Zeitpunkte als Generalbevollmächtigte für die Schweiz der ebenfalls hierach bezeichneten ausländischen Versicherungsgesellschaften amten und von ihren Vollmachtgebern in dieser Eigenschaft bestätigt worden sind, die Zustimmung erteilt und die diesen Generalbevollmächtigten ausgestellten Vollmachten genehmigt (Art. 15 u. ff. der Vollziehungsverordnung vom 16. August 1921 zum Bundesgesetz vom 25. Juni 1885 betreffend Beaufsichtigung von Privatunternehmungen im Gebiete des Versicherungswesens und zum Bundesgesetz vom 4. Februar 1919 über die Cautionen der Versicherungsgesellschaften), was hiermit öffentlich bekanntgemacht wird.

1. Koenig, Paul, Hotelgasse 1, Bern, Generalbevollmächtigter des «Le Phénix», Französische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, in Paris.
2. Uebersax, Louis, Place du Lac 1, Genf, Generalbevollmächtigter der «L'Urbaine», Versicherungs-Aktiengesellschaft gegen Feuer-, Chômage- und Explosionschäden, in Paris.
3. Schwegler, Isidore, Grendelstrasse 8, Luzern (neu, an Stelle des Herrn E. Wild, in Zürich), Generalbevollmächtigter der Oberrheinischen Versicherungs-Gesellschaft, in Mannheim. (D 39)

Bern, den 24. Juli 1922. Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

#### Confirmation dans leurs fonctions de mandataires généraux de sociétés étrangères d'assurances et approbation des procurations à eux délivrées

Le Département fédéral de justice et police a approuvé en date du 18 juillet 1922 les nominations des personnes ci-après, confirmées dans leurs fonctions de mandataires généraux pour la Suisse des sociétés étrangères d'assurances ci-après désignées, et a, de plus, approuvé les procurations que ces sociétés ont délivrées auxdits mandataires (art. 15 et suivants de l'ordonnance d'exécution du 16 août 1921 pour la loi fédérale du 25 juin 1885 concernant la surveillance des entreprises privées en matière d'assurance, et la loi fédérale du 4 février 1919 sur les cautionnements des sociétés d'assurances) ce qui, par les présentes, est rendu public:

1. Koenig, Paul, Hotelgasse 1, Berne, mandataire général de «Le Phénix», Compagnie française d'assurances sur la vie, à Paris.
2. Uebersax, Louis, Place du Lac 1, Genève, mandataire général de «L'Urbaine», Compagnie anonyme d'assurance contre l'incendie, la foudre, l'explosion du gaz et des appareils à vapeur, à Paris.
3. Schwegler, Isidore, Grendelstrasse 8, Lucerne (nouveau, remplace M. E. Wild, à Zurich), mandataire général du «Haut-Rhin», société d'assurances, à Mannheim. (D 40)

Bern, le 24 juillet 1922. Département fédéral de justice et police.

#### Conferma nelle loro funzioni di mandatari generali di società estere d'assicurazione e approvazione delle procure rilasciate loro

Il Dipartimento federale di giustizia e polizia, in data 18 luglio 1922, ha approvato la nomina delle persone sottoindicate, confermate nelle loro funzioni di mandatari generali per la Svizzera delle società estere d'assicurazione indicate in appresso ed ha anche approvato le procure rilasciate dalle società ai mandatari (art. 15 e seguenti dell'ordinanza d'esecuzione del 16 agosto 1921 della legge federale del 25 giugno 1885 sulla sorveglianza delle imprese private in materia di assicurazione e della legge federale del 4 febbraio 1919 sulle cauzioni delle società d'assicurazioni), ciò che viene reso di pubblica ragione mediante a presente pubblicazione:

1. Koenig, Paul, Hotelgasse 1, Berna, mandatario generale del «Phénix», Compagnia francese d'assicurazione sulla vita, in Parigi.
2. Uebersax, Luigi, Place du Lac 1, Ginevra, mandatario generale dell'«Urbaine», Compagnia anonima d'assicurazioni contro l'incendio, la folla, l'esplosione del gas e degli apparecchi a vapore, in Parigi.
3. Schwegler, Isidore, Grendelstrasse 8, Lucerna (nuovo, rimpiazza il Sig. E. Wild, in Zurigo), mandatario generale del «Alto Reno» (Oberrheinische), società d'assicurazioni, in Mannheim. (D 41)

Berna, 24 luglio 1922. Dipartimento federale di giustizia e polizia.

## Le Phénix, Compagnie française d'Assurances contre l'incendie à Paris

Le domicile juridique pour les cantons de St-Gall, Thurgovie et Appenzell est élu chez Monsieur Paul Birenstihl, Untergraben n° 1, à St-Gall, en remplacement de Monsieur C. Hanselmann. (D 42)

Berne, le 24 juillet 1922. Le mandataire général: O. Grimmer.

## Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

## I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

## Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 24. Juli. Die seit 12. Oktober 1911 im Handelsregister des Kantons Glarus mit letztem Sitz in Matt eingetragene Genossenschaft unter der Firma Vereinigte Baumwollspinnerei (S. H. A. B. 1911, Seite 1710 und 1814; 1918, Seite 1049; 1919, Seite 1230, und 1920, Seite 67), hat in der Generalversammlung vom 19. Juli 1922 die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen. Die ursprünglichen Statuten sind am 4. September 1911 festgelegt und am 19. Juli 1922 letztmals revidiert worden. Zweck der Genossenschaft ist, die schwizerischen Baumwollspinnereien, welche sich mit der Erzeugung von 1<sup>st</sup> Louisiana Kalikotgarnen Nrn. 34—40 Zettel II. Nrn. 34—44 Schuss beschäftigen, lebensfähig zu erhalten. Zur Aufnahme neuer Mitglieder darf es der schriftlichen Anmeldung beim Vorstand und der Zustimmung einer Zweidrittelmehrheit der Generalversammlung. Die Generalversammlung bestimmt die Höhe des Eintrittsgeldes. Der Austritt kann jederzeit auf Ende eines Geschäfts-(Kalender)-Jahres erklärt werden unter Wahrung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist. Nicht ordnungsgemäss austretende Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Ordnungsgemäss austretende Mitglieder haben Anspruch auf Auszahlung ihres Genossenschaftsanteils; weitergehende Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen sind ausgeschlossen. Genossenschaftschafter, welche in Gemäßheit von Art. 685 O. R. aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden, verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Jeder Genossenschaftschafter hat bei seinem Eintritt die Statuten zu unterzeichnen. Diese Unterzeichnung hat die Rechtswirkung, dass der Genossenschaftschafter sowohl die Statuten als alle ordnungsgemäss auf Grund der Statuten zustande gekommenen Beschlüsse als für sich rechtsverbindlich anerkennt. Diese Rechtswirkung besteht für nicht ordnungsgemäss austretende Mitglieder fort bis zum nächsten Termin, auf welchen der Austritt ordnungsgemäss hätte erfolgen können. Will ein Genossenschaftschafter sein Etablissement in irgend einer Form veräußern, so hat er bei Verlust aller Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen dafür zu sorgen, dass sein Rechtsnachfolger bis zum nächsten Kündigungsstermin in seine Genossenschaftsverpflichtungen tritt. Im Falle des Todes eines Genossenschaftschafter geht die Mitgliedschaft für den Fall des Weiterbetriebes der Kalikotspinnerei auf seine Erben über. Die Genossenschaftschafter sind verpflichtet, ihre ganze Produktion in diesen Kalikotgarnen ausschliesslich der Genossenschaft zu verkaufen. Zum Zwecke der Finanzierung der Genossenschaft legen die beteiligten Spinnereien ein Genossenschaftskapital zusammen, welches durch die einzelnen Spinnereien im Verhältnis ihrer Kontingentsrechnung aufzufringen ist. Auf seine Einlage hat jeder Genossenschaftschafter 10 % bar einzuzahlen und für den Rest beim Vorstand einen Verpflichtungsschein zu hinterlegen. Ueber evtl. weitere Einzahlungen auf diese Einlage beschliesst bis auf 25 % der Vorstand, nachher die Generalversammlung. Ueber die Einlage wird der betreffenden Genossenschaftsfirma ein Anteilschein zugestellt. Diese Anteilscheine lauten auf den Namen. Sie sind unteilbar und können nur gleichzeitig mit der Mitgliedschaft auf einen Dritten übertragen werden. Findet eine Abtretung statt, so haftet das alte Mitglied für den nicht einbezahnten Betrag solange, als der Vorstand nicht das neue Mitglied als Schuldner angenommen hat. Die Anteilscheine werden dem Genossenschaftschafter bei ordnungsgemässem Austritt nach Ablauf eines Jahres seit dem Austritt zurückbezahlt nach dem Werte, den sie nach der Bilanz auf den Austrittstag repräsentieren, jedoch höchstens zum Nominalwert zu 5 % Zins, soweit ein solcher nach Massgabe der Statuten überhaupt zur Auszahlung gelangt. Die Anteilscheine werden, soweit einbezahlt und soweit es das Rechnungsergebnis gestattet, zu 5 % verzinst. Ein Gewinn wird auf diesen nicht ausgerichtet. Genossenschaftschafter, die nicht ordnungsgemäss ausscheiden, haben den Anteilschein voll einzuzahlen, ohne Anspruch auf Rückzahlung zu erlangen. Jeder neu eintretende Genossenschaftschafter hat bei seinem Eintritt ausser dem vorgesehenen Eintrittsgeld eine von der Generalversammlung nach Massgabe des ihm zufallenden Kontingentes zu bestimmende Einlage an das Genossenschaftskapital einzuzahlen, wofür ihm ein Anteilschein ausgestellt wird. Zur Besteitung der laufenden Spesen der Genossenschaft hat jeder Genossenschaftschafter  $\frac{1}{2}$  % der Nettobeträge der Garnfakturen an die Genossenschaftskasse abzuführen. Durch Generalversammlungsbeschluss kann dieser Betrag bis auf 2 % und mit Einstimmigkeit aller Genossenschaftschafter noch weitergehend erhöht werden. Uebrige Auflagen der Mitglieder betreffend den Geschäftsbetrieb sind statutarisch festgelegt. Die Erzielung eines Gewinnes wird nicht beabsichtigt. Verbleibt nach Abzug aller Unkosten ein Aktivsaldo, so werden daraus die Anteilscheine bis zu 5 % verzinst; ein allfälliger Überschuss fließt in den Reservefonds. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 3 Mitgliedern und 2 Suppleanten, die Verkaufsstelle und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder und die beiden Suppleanten führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand kann den Geschäftsführer und weitere Beamte der Genossenschaft mit der Firmzeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht aus: Joh. H. Hermann Bühler-Sulzer, Fabrikant, von und in Winterthur, Präsident; Jean Keller, Direktor, von Fischenthal, in Oftringen (Aargau), Vizepräsident; Caspar Späly-Braschler, Fabrikant, von Netstal und Matt, in Matt (Glarus), und den Suppleanten Jakob Heusser-Staub, Fabrikant, von und in Uster, und Hans Jordan, Kaufmann, von Aarau, in Winterthur. Als Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift ist bestellt: Heinrich Benz, von Zürich, in Zürich 6, und Kollektivprokura ist erteilt an Wilhelm Müller, von St. Gallen, in Zürich 6. Geschäftskontakt: Fraumünsterstrasse 13, Zürich 1.

25. Juli. Milchlieferung-Genossenschaft Kä-Andelfingen, in Klein-Andelfingen (S. H. A. B. Nr. 279 vom 3. November 1910, Seite 1889). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Albert Wolfer, Emil Eigenheer und Ernst Sigg sind zurückgetreten; deren Unterschriften sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Johann Kindhauser, Präsident; Heinrich Reutemann, Vizepräsident und Quästor, und Hans Himmel, Aktuar; alle Landwirte, von und in Klein-Andelfingen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

25. Juli. Immobiliengenossenschaft «Alphas», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1922, Seite 1315). Das Geschäftskontakt dieser Genossenschaft befindet sich nunmehr: Zürich 1, Bahnhofstrasse 78.

Baumwollimport. — 25. Juli. Aus der Firma S. M. Bulley & Son, Liverpool, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 304 vom 13. Dezember 1921, Seite 2401), ist der Geschäftsführer Arthur Kilian Bulley ausgeschieden. Der bisherige Mitgesellschafter Philip Remington England (nicht Philip Remington, wie irrtümlich publiziert) ist nunmehr alleiniger Inhaber der Firma. Die Prokura Brunner und Maisch werden bestätigt.

25. Juli. Telefonwerke «Protos», A.G. (S. A. des Ateliers de téléphone «Protos»), in Aulüris (S. H. A. B. Nr. 242 vom 1. Oktober 1921, Seite 1919). Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Alphons Käppnecker ist zufolge dessen Rücktrittes erloschen. In der Generalversammlung vom 5. Juli 1922 wurde neu als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt: Emil Sontheim, Direktor, von Willisdorf (Thurgau), in Zürich 6. Der Genannte führt rechtsverbindliche Einzelunterschriften namens der Gesellschaft.

Metzgerei. — 25. Juli. Die Firma Massard & Tschannen, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 279 vom 4. November 1920, Seite 2081), Metzgerei, Gesellschafter Fritz Massard und Fritz Tschannen, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Fritz Massard», in Thalwil, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma «Fritz Massard», in Thalwil, ist Fritz Massard, von Mühlethurnen (Bern), in Thalwil. Metzgerei. Alte Landstrasse 103. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Massard & Tschannen», in Thalwil.

Patentverwertung. — 25. Juli. Nathan-Institut, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 190 vom 2. August 1921, Seite 1559). Dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft gehört außer Leopold Nathan (bisher eingetragen und zeichnungsberechtigt) als weiteres Mitglied an: Dr. Michael Thalberg, Rechtsanwalt, von Büttenthal (Schaffhausen), in Zürich 7. Dieser führt die Firmunterschrift nicht.

25. Juli. Photoglob Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1918, Seite 773). Die Unterschriften des Verwaltungsratsvizepräsidenten alt Prof. August Aepli sowie des Geschäftsführers Albert Weiss sind zufolge Rücktrittes erloschen. Dem aus 3—5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Dr. Wilhelm Nauer, Kaufmann, von Hinwil, in Zollikon, Präsident, wie bisher Kollektivunterschrift führend; Adelrich Furrer, Direktor, von Lungern, in Zürich 7; Dr. Viktor Karrer, Rechtsanwalt, von Tiefenthal (Aargau), in Zürich und Rudolf Thomann, Direktor, von Biberstein, in Zürich 6. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Albert Boller, von Hirzel, in Adliswil. Die Firmzeichnung erfolgt kollektiv je mit den übrigen Zeichnungsberechtigten der Gesellschaft (zurzeit Dr. W. Nauer, Verwaltungsratspräsident, und Hans Wilhelmi, Geschäftsführer).

Buchdruckerei und Verlag. — 25. Juli. Aktiengesellschaft Jean Frey, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 142 vom 4. Juni 1920, Seite 1050). In der Generalversammlung vom 16. März 1922 wurde als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Max Frey, Kaufmann, von Hofstetten (Zürich), in Zürich 6. Der Genannte führt nur in dieser Eigenschaft Einzelunterschrift.

Bauunternehmung, Fassadenputzgeschäft. — 25. Juli. Inhaber der Firma Josephina Wecker-Plabst, in Oerlikon, ist Frau Josephina Wecker geh. Plabst, von und in Oerlikon. Bauunternehmung, Fassadenputzgeschäft. Haldenstrasse 5.

25. Juli. Verband Schweizerischer Schmiede- und Wagnermeister, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 252 vom 4. Oktober 1920, Seite 1890). Die Unterschrift des Sekretärs Arthur Künzli ist erloschen. Neu wurde an dessen Stelle als Sekretär gewählt: Jakob Steiger, von Hundwil (Appenzell), in Männedorf. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Sekretär (letzterer außer der Verbandsleitung) zu zweien kollektiv. Das Domizil dieser Genossenschaft, Ort des Zentralskretariates, befindet sich zurzeit in Uetikon a. See. Im Grossdorf.

25. Juli. Viehzuchtgenossenschaft Meilen, in Meilen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 6. Mai 1919, Seite 769). Victor Rathgeb und Adolf Guggenbühl sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An deren Stelle wurde neu in den Vorstand gewählt: Hans Gugolz, von Zürich, in Meilen, als Quästor, und Johann Zahner, von Schänis, in Meilen, als Beisitzer, beide Landwirte. In der Unterschriftsführung ist eine Änderung nicht eingetreten.

25. Juli. Die Firma Theodor Bertschinger, Hoch- & Tiefbau-Unternehmung Lenzburg & Zürich, in Zürich 1 (Hauptsitz in Lenzburg) (S. H. A. B. Nr. 304 vom 18. Dezember 1919, Seite 2280), verzeugt als nunmehriges Geschäftskontakt: Uriastrasse 15 II.

25. Juli. Bau-Genossenschaft «Seefeld», in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 30. November 1916, Seite 1809). In der außerordentlichen Generalversammlung vom 30. Juni 1922 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Jacques Baur, Otto Bertuch und Hans Baur werden hierorts unmitteleblich gelöscht.

25. Juli. Schweiz. Verband der Damen- & Kinderkonfektions-Industrie, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1919, Seite 65). In der außerordentlichen Generalversammlung vom 5. Januar 1922 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Johanna Leu, Otto Jacques Gassmann, Seligmann Mayer, Hugo Brandeis, Albert Gerstle, Albert Ullmann und Emil Jakob sowie die Unterschrift des Sekretärs Dr. Cony Stähelin werden daher hierorts annulliert gelöscht.

25. Juli. Die Firma Günther Bereiter, Verlag, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 157 vom 19. Juni 1920, Seite 1166), und damit die Prokura Marie Margarete Brunner-Hesse, Buch- und Zeitschriftenverlag, ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Basel hierorts erloschen.

Südfrüchte usw. — 25. Juli. Die Firma Ildegonda Bonometti, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 24. Oktober 1919, Seite 1870), Handel in Südfrüchten en gros; Agenturen und Kommission, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna  
Bureau Aarwangen

1922. 24. Juli. Aus dem Vorstande der Käsegenossenschaft Bleienbach, mit Sitz in Bleienbach (S. H. A. B. Nr. 10 vom 18. Januar 1922, Seite 73), sind ausgetreten: der Präsident Jakob Schneberger, der Vizepräsident Hans Scheidegger und der Sekretär Gottfried Bützger. An deren Stelle wurden in der Hauptversammlung vom 9. Juni 1922 gewählt: als Präsident: Hans Scheidegger, von Huttwil, Landwirt, auf dem Weidhof, bisheriger Vizepräsident; als Vizepräsident: Werner Gygax, von Bleienbach, Müller und Landwirt, in der Mühle, und als Sekretär: Fritz Anliker, von Gondiswil, Lehrer; alle wohnhaft in Bleienbach. Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär führen je zu zweien durch Kollektivzeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Manufakturwaren. — 24. Juli. Die von der Firma Riser Söhne, Manufakturwarenhandlung en gros, in Langenthal (S. H. A. B.



Tavel et Marly, à Marly-le-Grand. Epicerie, mercerie, articles de ménage, quincaillerie. Magasin: Marly-le-Grand n° 10.

24 juillet. La société anonyme «Banque Commerciale Fribourgeoise (Freiburger Handelsbank)», à Fribourg (F. o. s. du c. du 8 février 1921, n° 38, page 294), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 15 mai 1922; la liquidation sera opérée sous la raison Banque Commerciale Fribourgeoise en liquidation (Freiburger Handelsbank in Liquidation), par M<sup>e</sup> Charles Egger, avocat, de et à Fribourg, et M<sup>e</sup> Joseph Piller, professeur à l'Université de Bonnefontaine, à Cormano, qui sont dès maintenant tous deux autorisés à signer individuellement au nom de la société en liquidation.

25 juillet. La délégation du conseil d'administration de la Banque Populaire Suisse (Banca Popolare Svizzera) (Schweizerische Volksbank), avec siège principal à Berne et succursale à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 juin 1921, n° 153, page 1243), se compose des personnes suivantes: Gottfried Michel, de Bümpliz, ancien juge, sans profession, à Berne, président; Dr. Gustave Koenig, avocat, de et à Berne, vice-président; Jules Raemy, notaire, de et à Fribourg; Adrien Achard, rentier, de et à Genève; Jean-Jacques Weilenmann, entrepreneur, de et à Zurich, membres.

#### Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Tuch- und Spezereihandlung. — 26. Juli. Die Firma Emil Jendly-Zurkinden, in Düringen (S. H. A. B. Nr. 257 vom 15. Oktober 1908), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Spezerei-, Tuch- und Merceriewaren. — 26. Juli. Inhaber der Firma Frau Therese Jendly-Zurkinden, in Düringen, ist Frau Therese Jendly geb. Zurkinden, Witwe des Emil, von und in Düringen. Spezerei-, Tuch- und Merceriewaren.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Grenchen-Bellach

1922. 26. Juli. Firma Kies A. G., Ausbeutung von Sand- und Kiesläger, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 149 vom 27. Juni 1918, Seite 1043). In der Generalversammlung vom 28. April 1922 wurde der Verwaltungsrat neu bestellt wie folgt: Robert Emch, von Lüterswil, Baumeister, Präsident; Otto Wyss, von Oberdorf (Solothurn), Baumeister, Vizepräsident; Otto Jeker, von Bärschwil, Baumeister, Beisitzer; alle in Grenchen wohnhaft. Erwin Jeker ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Robert Emch, Otto Wyss und Otto Jeker führen durch kollektive Zeichnung je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Seidenbänder. — 1922. 12. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Liebmann & Oehme, in Köln (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1915, Seite 891), Seidenhandlung, hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben; die Firma ist daher in Basel erloschen.

Agentur und Vertretungen. — 14. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Ritter & Kieser, in Basel (S. H. A. B. Nr. 99 vom 15. April 1921, Seite 758) Agenturen und Vertretungen aller Art, hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Seidenabfälle usw. — 14. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma P. Geymüller & Cie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1918, Seite 11), Handel in Seidenabfällen usw., hat sich infolge Todes der beiden Gesellschafter Johann Paul Geymüller-Sixt und Paul Geymüller Sohn aufgelöst und ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

#### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Automobile usw. — 1922. 21. Juli. Inhaber der Firma Alphonse Perrotet, im Neubad, Gemeinde Binningen bei Basel, ist Alphonse Perrotet, von Nantes, Bas Uvilly (Freiburg), in Binningen. Handel in Automobilen sowie Bestandteilen und Zubehör solcher; Autogarage; Mietfahrten. Neubad, Binningen bei Basel.

21. Juli. Der Verein Feldschützengesellschaft Sissach, in Sissach (S. H. A. B. Nr. 112 vom 21. März 1902, Seite 445, und Nr. 100 vom 28. April 1914, Seite 742), wird gemäss Vereinsbeschluss vom 18. Februar 1922 im Handelsregister gestrichen.

21. Juli. Aktiengesellschaft Kamin-Werk Allschwil (Fabrique de chaminées Allschwil), in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 302 vom 27. Dezember 1917, Seite 2015, und Nr. 53 vom 5. März 1919, Seite 355). Der Verwaltungsrat besteht aus: Charles Eckel-Labhart, Bankier, von und in Basel, Präsident; Joseph Gerster-Roth, Direktor, von und in Laufen, Vizepräsident; Henri Rieber, Ingenieur, von und in Basel; Albert Borer, Fabrikant, von Büsserach, in Breitenbach; Dr. Karl von Blarer, Rechtsanwalt, von und in Aesch; Heinrich Schauwecker, Kaufmann, von Schaffhausen, in Bern, und Robert Sturzenegger, Kaufmann, von und in Schaffhausen. Die beiden erstern führen, wie bisher, Kollektivunterschrift.

21. Juli. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft A. G. Verblendsteinfabrik Lausen (Manufacture de produits céramiques et réfractaires S. A. Lausen), in Lausen (S. H. A. B. Nr. 24 vom 22. Januar 1900, Seite 97, und Nr. 115 vom 15. Mai 1919, Seite 830), besteht aus: Joseph Winiger, Ständerrat und Redakteur, von und in Luzern; Joseph Schmid-Blanchenay, alt Rechtsanwalt, von Müswangen, in Luzern; Hans Müller, Architekt, von Tegernfelden, in Luzern, und Erwin Christen, Fabrikant, von Itingen, in Lausen.

21. Juli. Die Aktiengesellschaft Bireckbahn, in Arlesheim (S. H. A. B. Nr. 419 vom 17. Dezember 1901, Seite 1873, und Nr. 174 vom 28. Juli 1917, Seite 1227), hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Juni 1911 ihre Statuten revidiert und dabei das Gesellschaftskapital von bisher Fr. 350,000 auf den Betrag von Fr. 500,000 erhöht, eingeteilt in 1000 Stammaktien und 1500 Prioritätsaktien von je Fr. 200 auf den Inhaber lautend. Anlässlich der Statutenänderung vom 29. Juni 1921 ist sodann das Gesellschaftskapital auf Fr. 1,000,000 erhöht worden, eingeteilt in 1000 Stammaktien, 1500 Prioritätsaktien und 2500 neue Aktien von je Fr. 200 lautend auf den Inhaber. Der Verwaltungsrat besteht aus Friedrich Eckinger, Ingenieur, von Benken (Zürich), in Dornach, als Präsident; Emil Bischoff, Kaufmann, von und in Basel, als Vizepräsident; Otto von Arx, Rechtsanwalt, von Walterswil (Solothurn), in Dornach; Peter Sarasin, Fabrikant, von Basel, in Arlesheim; Adrian Alioth, Kaufmann, von und in Basel; Eduard Massmünster, Landwirt, von und in Münchenstein; Emil Rudin, Kaufmann, von Muttenz, in Arlesheim; Joseph Mutzenzer, Wirt, von und in Dornach; Arnold Gisiger, Landwirt, von Hauenstein, in Münchenstein, und Dr. Albert Wirth, Bankdirektor, von und in Liestal. Die beiden erstgenannten (bisherige) sowie Rechtsanwalt Otto von Arx, letzterer an Stelle des ausgetretenen Dr. Gottlieb Maier, führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1922. 22. Juli. Georg Fischer, Elektrostahlwerke Aktien-Gesellschaft (Georges Fischer, Acieries Electriques, Société anonyme) (Giorgio Fischer, Acciaierie Elettriche, Società anonomo), in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 189 vom 22. Juli 1920, Seite 1428). Dem Verwaltungsrat gehören, außer dem bereits eingetragenen zeichnungsberechtigten Mitgliede, Ernst Homberger, Generaldirektor, von Uster (Zürich), in Schaffhausen, noch an: Albert Gem-

perle-Beckh, Privatier, von und in St. Gallen, und Karl Müller, Fabrikdirektor, von Zürich, in Schaffhausen.

24. Juli. Genossenschaft für den Betrieb eines alkoholfreien Volksheimes in Stein a. Rh., mit Sitz in Stein a. Rh. (S. H. A. B. Nr. 312 vom 27. Dezember 1919, Seite 2290). Aus dem Vorstand sind der Kassier, Georg Werner, Lehrer, und der Abgeordnete des Stadtrates Stein a. Rh., Hermann Knecht-Lang, ausgetreten und die Unterschrift des erstern ist erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: zum Kassier: Albert Biedermann, Reallehrer, von Neunkirch und Schaffhausen, und als Abgeordneter des Stadtrates Stein a. Rh.: Stadtrat Heinrich Böschenstein, Architekt, von Stein a. Rh.; beide in Stein a. Rh. Der Präsident des Vorstandes, Alphons Koechlin, Pfarrer, wohnt nunmehr in Basel. Der Präsident, Kassier und Aktuar führen für die Genossenschaft je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

24. Juli. Aktiengesellschaft Gesellschaft der Schaffhauser Kaffeehallen, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 163 vom 29. Juni 1909, Seite 1170). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident, Conrad Habicht-Oechslin, ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. Es wurden gewählt: zum Präsidenten des Verwaltungsrates: Eugen Im Hof, Professor, bisher Vizepräsident; zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates: Friedrich Mercking, Fabrikant; zu weiteren Mitgliedern: Fritz Braun-Schelling, Kaufmann, zugleich Geschäftsführer und Kassier; Johann Habicht-Storrer, Bezirksrichter; diese vier von Schaffhausen, und August Métraux, Prokurator, von Montreux (Waadt); alle fünf in Schaffhausen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen einzeln der Geschäftsführer und der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates.

Technische Produkte. — 25. Juli. Inhaber der Firma Hans Schaeffle, in Schaffhausen, ist Hans Schaeffle, von und in Schaffhausen. Vertrieb technischer Produkte. Casinogasse 1.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1922. 24. Juli. Milchproduzenten-Verband Rorschach und Umgebung, Genossenschaft, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 67 vom 12. März 1921, Seite 517). An der Generalversammlung vom 30. April 1922 ist Art. 2 der Statuten in dem Sinne abgeändert worden, dass die Genossenschaft nun ihren Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten hat, zurzeit in Rorschacherberg. Im übrigen bleiben die bisher publizierten, statutischen Bestimmungen unverändert.

24. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Chemische Industrie und Confiseriefabrik A.-G. St. Margrethen, mit Sitz in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 9. August 1921, Seite 1590), hat an der Generalversammlung vom 10. Juli 1922 die Reduktion des Grundkapitals von Fr. 200,000 auf Fr. 120,000 beschlossen. § 2 der Statuten lautet: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 120,000, eingeteilt in 2000 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 60. Die übrigen statutarischen Bestimmungen werden durch diese Änderungen nicht berührt.

Stickerei. — 24. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Ebnet & Co. St. Gallen, Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 12 vom 14. Januar 1920, Seite 77), ist der Kommanditär Ernst Ackermann ausgeschieden und dessen Kommanditbeteiligung sowie dessen Prokura erloschen.

24. Juli. Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Wallensee, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Weesen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 22. April 1913, Seite 736). Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Alphons Ziltener-Hessi, Hotelier, von und in Weesen; Wilhelm Schäfer, Architekt, in Weesen, von Ettiswil; Georg Heussi, Kunstmüllerei, von und in Mülehorn; Heinrich Honegger, alt Hotelier, von Rüti (Zürich), in Weesen; Johann Schraner, Eisenwarenfabrikant, von Sulz, in Weesen; Gottlieb Kurath, Kaufmann, von Flums, in Weesen, und Alfred Schlegel, Scheibenfabrikant, von und in Wallenstadt.

Wäsche und Stickereien. — 24. Juli. Die Firma David Brandes, Wäsche und Stickereien, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 194 vom 14. August 1919, Seite 1442), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Kolonial- und Schuhwaren. — 25. Juli. Die Firma A. Winiger, Kaufhaus, Kolonial- und Schuhwaren, in Wil (S. H. A. B. Nr. 297 vom 30. November 1908, Seite 2034), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «A. Winiger's Erben, Kaufhaus» übernommen.

Frau Wwe. Elise Winiger-Wyss, von Bünen, in Wil; Elisabeth Winiger, von Bünen, in Wil; Johann Traugott Winiger, von Bünen, in Berlin; Alois Arnold Winiger, von Bünen, in Wil, und Hedwig Winiger, von Bünen, in Wil, haben unter der Firma A. Winiger's Erben, Kaufhaus, in Wil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1916 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Winiger, Kaufhaus» übernimmt. Zur Vertretung der Firma ist nur die Gesellschafterin Frau Wwe. Elise Winiger-Wyss berechtigt. Kolonial- und Schuhwaren (détail); z. Neptun, Toggenburgerstrasse.

25. Juli. Aktiengesellschaft Spinnerei Rapperswil, mit Sitz in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1922, Seite 362). Dem bisherigen Kollektivprokuren Hans Oelhafen, von Aarau, in Rapperswil, wird Einzelprokura erteilt. Die Prokura von Oscar Lehner ist erloschen.

25. Juli. Die Firma L. Bernet, Käser, Käserei, in Bürg, Gemeinde Eschenbach (S. H. A. B. Nr. 306 vom 13. Dezember 1911, Seite 2059), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

#### Aargau — Argovie — Argovia

##### Bezirk Aarau

Alkoholfreies Restaurant. — 1922. 22. Juli. Inhaber der Firma Johann Banga-Lässer, in Aarau, ist Johann Banga, von Münchenstein, in Aarau. Alkoholfreies Restaurant. Bahnhofstrasse 12.

##### Bezirk Bremgarten

Metzgerei, Wirtschaft usw. — 22. Juli. Inhaber der Firma Adolf Furter, in Hägglingen, ist Adolf Furter, von Dottikon, in Hägglingen. Metzgerei, Wirtschaft und Landwirtschaft. Gasthof z. Kreuz. Zentralplatz Nrn. 111 und 112.

##### Bezirk Brugg

22. Juli. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft von Veltheim und Umgebung, in Veltheim (S. H. A. B. 1920, Seite 806), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Jakob Weber, Landwirt, Oeler, von und in Veltheim; Vizepräsident ist: Jakob Weber-Kirchhofer, Landwirt, von und in Veltheim; Aktuar ist: Friedrich Rischgasser, Landwirt, von und in Veltheim; Beisitzer sind: Hermann Streit, Landwirt, von Belpberg (Bern), in Veltheim, und Adolf Salm, Landwirt, von und in Veltheim. Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten Jakob Brugger und des bisherigen Aktuars Gottfried Weber sind erloschen.

22. Juli. Schweizerische Volksbank (Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern), Zweigniederlassung in Brugg (S. H. A. B. 1921, Seite 84). Der Verwaltungsratsschuss besteht aus: Gottfried Michel, alt Amtsrichter, von Bümpliz, ohne Beruf, in Bern, Präsident; Dr. Gustav König, Fürsprecher, von und in Bern, Vizepräsident; Julius Raemy, Notar, von und in Freiburg;

Adrien Achard, Privatier, von und in Genf; Johann Jakob Weilenmann, Baumeister, von und in Zürich, Mitglieder.

#### Bezirk Lenzburg

**Gastwirtschaft.** — 22. Juli. Inhaber der Firma Franz Trachsel, z. Pflug, in Othmarsingen, ist Franz Trachsel, von Wattenwil, in Othmarsingen. Gastwirtschaft; zum Pflug Nr. 76.

25. Juli. Alfred Zweifel, «Malaga-Kellereien A. G.», in Lenzburg (S. H. A. B. 1922, Seite 340). In der Generalversammlung vom 24. Juli 1922 wurden die Statuten abgeändert. In hezug auf die veröffentlichten Tatsachen sind folgende Änderungen eingetreten: Das Aktienkapital beträgt 375,000 Franken, eingeteilt in 375 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Bestimmung, wonach der Verwaltungsrat zur Emission weiterer 125 Aktien zu Fr. 1000 befugt ist, fällt weg. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist gegenwärtig Alfred Zweifel, Kaufmann, von und in Lenzburg, der als Direktor die Einzelunterschrift für die Firma führt. Die Unterschriften der früheren Verwaltungsräte Hermann Ludwig-Studer und Karl Alfred Zweifel, Architekt, sind erloschen.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1922. 18. Juli. Die Firma Leib- & Sparkasse Steckborn in Liqui, in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 121 vom 10. Mai 1912, Seite 850), und damit die Unterschrift des Dr. jur. Max Kolb, J. H. Debrunner und Ulrich Zingg ist nach beendigter Liquidation erloschen.

19. Juli. Allgemeiner Konsumverein Sirmach & Umgebung, in Sirmach (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1915, Seite 202). Die Unterschrift des Paul Josef Ullmann als Verwalter ist erloschen.

20. Juli. Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie A. G. (Société suisse de l'industrie tullière S. A.) (Swiss Net Comp. Ltd.), Fahrifikation und Vertrieb von Erzeugnissen der Tüllbranche usw., in Münchenwilen (S. H. A. B. Nr. 232 vom 30. September 1918, Seite 1547). Als derzeitige Mitglieder des Verwaltungsrates dieser Aktiengesellschaft werden gemeldet: Emil Thomann, Fahrifikant, von Märwil, in Münchenwilen, Präsident; Emil Martin, Privatier, von Aarau, in Wangen (Bern), Vizepräsident; J. Heinrich Frey, Kaufmann, von und in Zürich; Dr. Emanuel Müller, Advokat, von Basel, in Zürich, und Julius Huber, Direktor, von und in Wallenstadt.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Biasca

**Costruzioni, ecc.** — 1922. 24 luglio. Mosè Ambrosini, fu Ambrogio, da ed in Lodrino, ed Martino Ambrosini, fu Ambrogio, da ed in Lodrino, hanno costituito a datare dal 1° gennaio 1922, una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale Fratelli Ambrosini, con sede in Lodrino. Costruzioni, riparazioni e trasporti, manutenzione strade.

##### Ufficio di Locarno

25 luglio. Nell'assemblea ordinaria degli azionisti della Società Immobiliare Locarno, con sede in Locarno (F. o. s. di c. del 30 novembre 1912, n° 300, pagina 2084), tenutasi il 28 Giugno 1922, venne composto il consiglio di amministrazione per il triennio 1922-1924 da: Paolo Pedrazzini, fu Giovanni, privato, da Campo V. M., domiciliato in Locarno, presidente; Achille Gianella, da Prato Lev., dom. in Locarno, direttore di banca, vice-presidente; Luigi Franzoni, contabile, da e dom. in Locarno, segretario; Giovanni Battista Caroni, vice-direttore di banca, da Rancate, dom. in Locarno, membro; Luigi Pedrazzini, fu Giovanni, privato, da Campo V. M., dom. in Locarno, membro. La firma sociale è stata deferita al presidente Paolo Pedrazzini, al vice-presidente Achille Gianella, come per passato, ed all'architetto Eugenio Cavadini, come per passato direttore. Due delle dette firme ohhligano collettivamente la società.

##### Ufficio di Lugano

**Vini e legname.** — 24 luglio. La ditta Davide Montorfani, in Lugano (F. o. s. di c. n° 277, del 26 novembre 1917, pag. 1858), viene cancellata d'ufficio per fallimento in seguito a decreto odierno dell'autorità competente.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Cossonay

**Hôtel et Casino.** — 1922. 24 luglio. La raison Frédéric Gerber, exploitation de l'Hôtel de la Gare et Casino de la Sarraz, à la Sarraz (F. o. s. du c. des 2 septembre 1902, page 1282, et 13 août 1920, n° 208, page 1559), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

##### Bureau de Cully

**Café.** — 22 luglio. Charles, fils de défunt François Thuillard, de Fribourg, à Cully, est le chef de la maison Charles Thuillard, à Cully. «Café de la Poste».

**Epicerie; mercerie, etc. etc.** — 22 luglio. Ami-Marc-Henri, fils de Louis Turin, de Valeyras-sur-Rances, domicilié à Cully, est le chef de la maison Ami Turin, à Cully. Epicerie, mercerie, droguerie, faïences; tabacs; débit de lait, beurre, fromage, charcuterie.

##### Bureau de Lausanne

**Liqueurs fines.** — 18 luglio. La maison L. Masseard, fabrique de sirops et liqueurs, à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 juillet 1916), fait inscrire que son genre de commerce actuel est: fabrique de liqueurs fines et qu'il a transféré sa fabrique et son magasin à la Rue du Pont 1.

**Atelier de ménage et marchandises diverses.** — 20 luglio. Inscription d'office à teneur de l'art. 26 al. 2 du règlement sur le Registre du commerce:

Le chef de la maison Heidi Millet, à Lausanne, est Heidi née Regamey, femme séparée de biens d'Albert Millet, de Montbrelloz (Fribourg), à Lausanne. Articles de ménage et marchandises diverses. Rue du Grand Pont 22.

**Pharmacie et droguerie.** — 21 luglio. La société en nom collectif Dumoulin et Cie, à Lausanne, pharmacie et droguerie (F. o. s. du c. du 8 juin 1920), est dissoute et radiée.

Marcel-Robert Vuilleumier, de la Sagne et Tramelan, à Lausanne, a repris sous la raison Vuilleumier, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif «Dumoulin et Cie», ci-dessus radiée. Exploitation d'une pharmacie et droguerie, à la Rue de Bourg 33, à l'enseigne «Pharmacie et Droguerie du Lion d'Or», produits chimiques, techniques et pharmaceutiques, parfumerie, spécialités chimiques et pharmaceutiques, produits coloniaux et denrées alimentaires, huiles et graisses alimentaires, spécialités alimentaires, articles sanitaires, huiles et graisses techniques et industrielles, pétrole, benzine et dérivés, couleurs et vernis.

21 luglio. Philippe Bridel, de Moudon et Genève, professeur, à Lausanne, a été désigné en qualité de président de l'association Ecole Vinet, Gymnase et Ecole supérieure de jeune fille de Lausanne, dont le siège est à Lausanne, en remplacement de Charles Burnier, démissionnaire (F. o. s. du c. du 6 avril 1897).

**Affaires commerciales diverses.** — 21 juillet. Robert Hartmann, d'Erlach (Berne), et Nicolas Renfer, de Rapperswil (Berne), tous deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Hartmann et Renfer, une société en nom collectif, qui a son siège à Lausanne et qui a commencé le 1<sup>er</sup> mars 1922. Affaires commerciales diverses. Bureaux: Place du Grand St-Jean 1.

22 juillet. La liquidation de la Société générale d'adduction d'eaux en liquidation (F. o. s. du c. du 23 mars 1917), société anonyme dont le siège est à Lausanne, étant terminée, la raison sociale est ainsi radiée.

**Banque, change et gérances.** — 24 juillet. La société en nom collectif Dubois frères, à Lausanne, banque, change et gérances (F. o. s. du c. du 4 octobre 1915), est dissoute; la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

24 juillet. Le conseil de surveillance de la société en commandite par actions Chs. Schmidhauser et Cie, Banque Commerciale de Lausanne, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 septembre 1919), est composé de: Jules Rey, de Combremont-le-Grand, préposé aux poursuites, président; Henri Martin, de Fribourg, négociant, secrétaire, et Julien Durussel, de Bussy-sur-Morges, notaire, membre, tous domiciliés à Lausanne.

24 juillet. La délégation du conseil d'administration de la Banque Populaire suisse, société coopérative dont le siège principal est à Berne, avec comptoir à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 octobre 1921), se compose des personnes suivantes: Gottfried Michel, de Bümpliz, ancien juge, sans profession, à Berne, président; Dr. Gustave Koenig, avocat, de et à Berne, vice-président; Jules Raemy, notaire, de et à Fribourg; Adrien Achard, rentier, de et à Genève, et Jean-Jacques Weilenmann, entrepreneur, de et à Zurich, ces trois derniers membres.

**Papeterie, librairie, reliure.** — 24 juillet. La raison J. Gomin, à Lausanne, papeterie, librairie, reliure (F. o. s. du c. du 24 août 1905), est radiée pour cause de décès du titulaire.

24 juillet. La société anonyme Publicitas, Société Anonyme Suisse de Publicité Haasenstein et Vogler (Publicitas, Schweizerische Ammon-Expedition Aktiengesellschaft Haasenstein et Vogler) (Publicitas, Società Anonima Svizzera di Publicità Haasenstein et Vogler), ayant son siège principal à Genève et plusieurs succursales en Suisse, dont une notamment à Lausanne sous la même raison, a modifié ses statuts. Le seul fait soumis à publication porte sur le capital social qui a été porté de fr. 5,000,000 à fr. 10,000,000, divisé en 20,000 actions, au porteur, de fr. 500 chacune, entièrement souscrites et intégralement libérées. La succursale de Lausanne est valablement engagée vis-à-vis des tiers comme suit: a) signatures individuelles: Charles Georg, agent de publicité, président, de Genève, au Petit-Saconnex; Henry George, agent de publicité, vice-président et administrateur-délégué, et au Petit-Saconnex; Alfred Mottier, agent de publicité, secrétaire et administrateur-délégué, de Gy (Genève), aux Eaux-Vives; Arthur Schaechelin, chef d'agence, administrateur, de Renan (Berne), à Fribourg; Jacques Lamunière, directeur de la succursale de Lausanne, de Genève, à Lausanne; Emile Kohler, fondé de pouvoirs, de Wynau (Berne), à Lausanne; b) signature collectivement à deux: Benjamin Giroud, agent de publicité, administrateur, de Bayards (Neuchâtel), à Lausanne; Ercole Lambranchi, négociant, administrateur, de et à Tegna (Tessin); Ferdinand Reber, chef d'agence, administrateur, de Sclangnau (Berne), à Berne; John Durand, fondé de pouvoirs, d'Avilly, à Genève, et William George, fondé de pouvoir, de Bâle, au Grand Lancy. Les signatures de Louis Tréu et Charles Haccius sont radiées. Les bureaux de la succursale ont été transférés à la Rue Pichard 3 (F. o. s. du c. du 15 septembre 1916).

#### Bureau de Nyon

**Rectification.** Société de la Fabrique d'allumettes Diamond de Nyon, à Nyon (F. o. s. du c. du 21 juillet 1922, n° 168, page 1440). Dernière ligne, au lieu de Louis Ferrier, lire: Georges André, membre.

#### Bureau d'Oron

**Fers, quincaillerie, outils, etc. etc.** — 22 juillet. Mathilde, Frédéric-Auguste, Lucien, Gertrude-Martha et Elisabeth-Thérèse, enfants de Charles-Louis Jan, de Châtillens, domiciliés à Oron-la-Ville, ont constitué à Oron-la-Ville, sous la raison sociale Frédéric Jan et Cie, une société en nom collectif régie par le titre XXIV C. O. et par le contrat de société daté de ce jour. Elle a commencé ses opérations le 15 janvier 1921 et prendra fin le 31 décembre 1925. Elle a repris l'actif et le passif de l'ancienne maison Charles Jan. Frédéric et Mathilde Jan représentent seuls la société qui sera valablement engagée par leur signature collective. Fers, quincaillerie, outils, épicerie, articles de ménage et vaisselle.

**Lait, etc.** — 22 juillet. Le chef de la maison Charles Binggeli, à Ropraz, est Charles fils de Louis Binggeli, de Chêzeaux s. Lausanne, domicilié à Ropraz, laitier. Achat et vente du lait et de ses produits.

**Laiterie.** — 22 juillet. Le chef de la maison Gehri Walter, au Bourgeaud, commune de Carrouge, est Walter-Alfred fils de Jean Gehri, de Seedorf (Bern), domicilié à Carrouge, laitier. Laiterie.

#### Bureau de Vevey

18 juillet. Sous la dénomination de: Société suisse des décorateurs de vitrines, il est constitué une association du genre de celles prévues aux articles 60 et suivants du Code civil suisse. Elle a pour buts le développement des progrès artistiques et économiques et la création d'institution permettant aux membres de la société de concourir à ce développement. Le siège de la société est à Vevey. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 5 février 1922. Peut faire partie de la société toute personne honnête âgée d'au moins 18 ans et qui approuve les statuts. Les personnes n'ayant pas atteint 18 ans se trouvant en apprentissage ou dans une école de décoration peuvent également faire partie de la société; elles jouissent des mêmes avantages, le droit de vote excepté. La sortie de la société a lieu: a) par démission donnée par écrit au chef de section, deux mois avant la fin d'un trimestre; b) par exclusion. La contribution d'entrée est fixée à fr. 5 et la cotisation mensuelle à fr. 1.50 pour la première catégorie de membres. Pour la seconde catégorie, la finance d'entrée est de fr. 2.50 et la cotisation mensuelle de fr. 1. Les sections peuvent fixer une cotisation supplémentaire pour couvrir leurs frais. Ces décisions doivent être confirmées par le comité central. Les membres n'encourent aucune responsabilité personnelle quant aux engagements de la société qui ne sont garantis que par ses biens. Les organes de l'association sont: a) l'assemblée générale; b) l'assemblée des délégués; c) le comité central. La société se compose de sections dont le président est en même temps membre de l'assemblée des délégués. La société est administrée par un comité central composé seulement de membres de nationalité suisse. La signature sociale appartient au président ou au vice-président, conjointement avec le chef du département intéressé (caissier, secrétaire, chef de la presse). Le comité central est composé de: Hermann Dorth, de Zurich, décorateur, à Vevey, président; Charles Lichtenstern,

d'Envuy, professeur, à Vevey, vice-président; Marc Burger, de Laufon (Berne), décorateur, à la Tour-de-Peilz, caissier; Alfred Baumann, de Langnau a. A. (Zürich), professeur, à Vevey, chef de la presse; Alice Hoegger, d'Amriswil (Thurgovie), secrétaire particulière, à Vevey, secrétaire.

22 juillet. La société anonyme *The English Herald*, dont le siège est à Montreux, commune des Planches (F. o. s. du c. des 15 avril 1909, n° 92, page 651; 23 septembre 1921, n° 235, page 1832), fait inscrire que sa liquidation est complètement terminée. Sa raison est en conséquence radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Boulangerie, épicerie, etc. — 1922. 21 juillet. Le chef de la maison Charles Gindraux-Dubois, à Boudry, est Charles-Eugène Gindraux, allié Dubois, négociant, des Bayards (Neuchâtel), domicilié à Boudry. Boulangerie, épicerie, mercerie, annexe.

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 18 juillet. Le chef de la maison Meyer-Lippmann, à la Chaux-de-Fonds, est Maurice Meyer allié Lippmann, de la Chaux-de-Fonds, y domicilié. Fabrication d'horlogerie. Rue du Parc n° 73.

Boulangerie. — 18 juillet. La raison Léon Zbinden-Moser, boulangerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 juillet 1920, n° 173), est radiée ensuite de remise de commerce.

Magasin d'art. — 20 juillet. La raison Henri Brendlé, magasin d'art, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 28 juillet 1913, n° 186), est radiée ensuite du départ du titulaire à Zurich.

Horlogerie. — 19 juillet. Paul Ditisheim S. A., fabrique d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 11 janvier 1917, n° 8, et 6 mai 1920, n° 115). Font partie du conseil d'administration, sans engager la société: Jules Ditisheim, Georges Ditisheim, Henri Ditisheim, tous négociants, originaires de la Chaux-de-Fonds, y domiciliés.

20 juillet. Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, à Winterthur (F. o. s. du c. 10 décembre 1921, n° 302, page 2391), avec succursale à Zurich (F. o. s. du c. du 8 février 1921, n° 38), Berne, Bienna, Soleure, Lucerne, St-Gall, Lausanne, Genève, Aarau, Lugano et la Chaux-de-Fonds. Dr. Joh.-Jak. Sulzer-Imhof est radié du conseil d'administration.

Bureau de Neuchâtel

21 juillet. Banque Nationale Suisse, ayant son siège à Berne avec succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 26 septembre 1907, n° 240, page 1675, et 7 avril 1922, n° 82, page 673). Emanuel de Montet, de Vevey, directeur de la succursale de Neuchâtel, a pris sa retraite à partir du 1er juillet 1922; sa signature est par conséquent éteinte. Georges Benoit, de Corcelles, précédemment sous-directeur de la succursale de Neuchâtel, a été nommé directeur de la succursale. Son droit de signer ne subit aucune modification. Ernest Kraft, de la Chaux-de-Fonds, précédemment fondé de pouvoirs de l'agence de la Chaux-de-Fonds, a été nommé sous-directeur de la succursale de Neuchâtel. Il restera à la tête de l'agence de la Chaux-de-Fonds comme jusqu'ici et signera à l'avenir collectivement pour la succursale de Neuchâtel et pour l'agence de la Chaux-de-Fonds en sa qualité de sous-directeur et non plus comme fondé de pouvoirs.

22 juillet. Crédit Suisse (Schweizerische Kreditanstalt) (Credito Svizzero), société anonyme ayant son siège principal à Zurich et succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 7 juillet 1919, n° 161, page 1199). La procuration de Edmond Guinand, fondé de pouvoirs de la succursale de Neuchâtel, est éteinte et radiée.

22 juillet. La société anonyme Phototypie Co., à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 12 avril 1905, n° 155, page 617, et 3 avril 1920, n° 87, page 627), a, dans son assemblée générale du 7 juillet 1922, révisé ses statuts. En conséquence, les statuts primitifs du 9 mai 1905 sont annulés, ainsi que toutes les inscriptions et modifications y relatives, et remplacées par la nouvelle inscription suivante: Sous la raison sociale «Phototypie Co.», il a été constitué par acte reçu Fernand Cartier, notaire, à Neuchâtel, une société anonyme, ayant son siège à Neuchâtel. Cette société continuera d'exister sous la même raison sociale en vertu de ses nouveaux statuts du 7 juillet 1922, adoptés et signés par tous les actionnaires. Le siège de la société est à Neuchâtel, Faubourg du Lac n° 19. Le but de la société est la confection, l'édition et la vente en gros de vues photographiques, de cartes illustrées, de cartes fantaisie, de cartes de félicitation et de deuil (condoléances) et autres produits de différents procédés d'impression graphique. La durée de la société est illimitée. Le capital social entièrement souscrit et versé est, comme jusqu'ici, de cinquante mille francs (fr. 50.000), divisé en cent actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société concernant les tiers se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce à Berne. La société est administrée par son conseil d'administration composé de trois membres; elle est représentée vis-à-vis des tiers par chacun d'eux séparément, de même que par les fondés de pouvoirs nommés par le conseil d'administration qui ont la signature sociale. Le nouveau conseil d'administration est nommé comme suit: Président: Dr. Wilhelm Nauer, négociant, originaire de Hinwil, domicilié à Zollikon (Zürich); vice-président: directeur Rodolphe Thomann, originaire de Biberstein (Argovie), négociant, domicilié à Zurich; secrétaire: directeur Adolphe Zehnder, originaire de Kilchberg (Zürich), négociant, domicilié à Kilchberg. Le conseil d'administration a nommé comme fondé de pouvoirs: Paul Prince, gérant de la Phototypie Co., originaire de Neuchâtel, y domicilié, lequel aura ainsi qualité de signer au nom de la société.

24 juillet. La société anonyme Neuchâtel-Chamont S. A., Tramway et funiculaire, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 18 février 1909, n° 36, page 243, et 17 octobre 1917, n° 243, page 1661), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé de: Samuel de Perregaux, ancien directeur de la Caisse d'Epargne, de et à Neuchâtel, président; Alfred Bourquin, ancien directeur d'assurances, de Savagnier, à Neuchâtel, vice-président; André Wavre, avocat et notaire, de et à Neuchâtel, secrétaire, tous trois déjà inscrits; Julien Lambert, de Genève, directeur d'assurances, à Neuchâtel; Henri Calame, du Locle, de la Brévine et de Cernier, conseiller d'Etat, à Neuchâtel; Emmanuel Borel, de Neuchâtel et Couvet, conseiller communal, à Neuchâtel; Jean Wenger, de Neuchâtel, conseiller communal, à Neuchâtel; Constant Mossel, de Villiers, conseiller communal, à la Coudre; Georges Bouvier, de Peseux et Neuchâtel, négociant, à Neuchâtel; Gustave Chable, de Neuchâtel, architecte, à Neuchâtel; Albert Calame, du Locle et de Neuchâtel, directeur du Crédit Foncier Neuchâtelois, à Auvernier.

Genf — Genève — Ginevra

1922. 20 juillet. La Société Immobilière Puiserande N° 3, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1918, page 2018), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 17 juillet 1922, dont procès-verbal a été dressé par M. Albert Tapponnier, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens que le capital social précédemment de dix huit mille francs a été porté à trente deux mille francs (fr. 32.000), divisé en 320 actions de fr. 100 au porteur, entièrement libérées, par l'émission de 140 actions nouvelles de fr. 100 chacune.

22 juillet. Société Immobilière Angle Lac-Préau, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 20 juillet 1914, page 1261). Félix Weber-

Guth, sans profession, de Netstal (Glaris), domicilié à Plainpalais, et Albert de Roulet, régisseur, des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration. Ce dernier est donc composé des deux sus-nommés et de Adolphe Mieg, industriel, de nationalité française, domicilié à Mulhouse (déjà inscrit).

22 juillet. Société Immobilière rue du Lac N° 5, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 20 juillet 1914, page 1261). Félix Weber-Guth, sans profession, de Netstal (Glaris), domicilié à Plainpalais, et Albert de Roulet, régisseur, des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration. Ce dernier est donc composé des deux sus-nommés et de Adolphe Mieg, industriel, de nationalité française, domicilié à Mulhouse (déjà inscrit).

Fer, métal, quincaillerie. — 22 juillet. La raison Pierre Magnin, commerce de fer, métal et quincaillerie, à Genève (F. o. s. du c. du 7 juillet 1917, page 1112), est radiée ensuite de remise de commerce.

Matériel pour entrepreneurs. — 24 juillet. Le chef de la maison Henri-J. Roll, à Genève, est Henri-Jean Roll, de Carouge, domicilié à Plainpalais. La maison confère procuration à Louis Crovatto, de nationalité italienne, domicilié à Genève. Commerce de matériel pour entrepreneurs. 6, Rue des Chaudronniers.

Glacier. — 24 juillet. La maison Coella Antoine, à Genève (F. o. s. du c. du 7 février 1922, page 239), radie son commerce d'épicerie, vins et liqueurs, 13, Rue du Temple, et ne reste inscrite que comme glacier, 1, Rue des Etuves.

24 juillet. La Société de l'Immeuble rue Richemont N° 17, société anonyme établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 5 octobre 1917, page 1596), a porté son conseil d'administration à trois membres qui sont: Nicodème Bassi (déjà inscrit); George Martinet, régisseur, de et à Genève, et Charles Roch, architecte, de Thônex, à Genève.

24 juillet. La Société Immobilière de la Limite, société anonyme établie à Meyrin (F. o. s. du c. du 15 décembre 1915, page 1684), a réduit son conseil d'administration à un membre, en la personne de François Bigogno, régisseur, de Genève, au Petit-Lancy. Les administrateurs Elie Emaresi dit Neri, décédé, Baptiste Monti et Marius Spiroli, démissionnaires, sont radiés.

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Partie non officiale

### Kanada — Zölle

Waren aus Ländern mit entwerteter Valuta. In der Nr. 158 des Schweiz. Handelsblatts vom 10. Juli 1922 sind neue kanadische Vorschriften über die Zollerhebung auf Waren aus Ländern mit erheblich entwerteter Valuta bekanntgegeben worden. Wie aus einem Memorandum des kanadischen Zolldepartements vom 28. Juni a. c. hervorgeht, finden jene Vorschriften bis auf weiteres nur auf Waren deutschen, österreichischen, ungarischen, jugoslawischen und russischen Ursprungs Anwendung.

Währungs-Zertifikat. Durch Gesetz vom 27. Juni 1922 sind die Absätze 3 und 4 des Artikels 59 des kanadischen Zollgesetzes abgeändert worden<sup>1)</sup> und haben nun folgenden Wortlaut:

Absatz 3: Wenn der Wert einer Währung nicht kundgemacht oder wenn kein bestimmter Normalwert festgesetzt ist, oder wenn aus irgend einem Grunde eine Währung unter oder über Parität steht, soll der Faktura über die eingeführten Waren ein Zertifikat eines am betreffenden Orte oder im betreffenden Lande ansässigen Konsuls oder kanadischen Handelskommissars oder einer Bank beigegeben werden, welches den Umfang der Entwertung oder der Höherbewertung oder den wahren Wert der Währung, in der die Faktura ausgestellt ist, im Vergleich zum kanadischen Normaldollar zur Zeit der Ausfuhr der Waren angibt; jedoch ist es dem Zolleinnehmer freigestellt, den Wert für die Verzollung zu dem Wechselkurs zu berechnen, der von der Bank, durch den derselbe gezogen wird, als zur Zeit und am Orte der Ausfuhr der Waren nach Kanada gültig beglaubigt wird.

Absatz 4: Wenn der Währungswert auf diese Weise zur Zeit der Einfuhranmeldung durch das Zertifikat eines Konsuls, eines kanadischen Handelskommissars oder einer Bank, wie oben vorgeschrieben, bestimmt ist, dann soll dieser Satz oder Wert endgültig und keiner Abänderung auf Grund der nachträglichen Vorlage eines Zertifikats ausgesetzt sein, welches mit dem Satze oder Wert des ursprünglichen Zertifikats nicht übereinstimmt.

Genäss dem berichteten Memorandum des kanadischen Zolldepartements vom 28. Juni 1922 können die Zolleinnehmer noch bis zum 1. Oktober nächsthin die jetzt geltenden Zertifikate annehmen, in denen der Wert der Papierwährung der Fakturen in Normalwährung angegeben wird. Nach dem 1. Oktober 1922 müssen alle Fakturen, die durch Absatz 3 des oben erwähnten Artikels 59 (neue Fassung) berührt werden, auf der Faktura selbst oder als Beilage zu letzterer ein Währungszertifikat eines Konsuls, eines kanadischen Handelskommissars oder einer Bank in der folgenden Form aufweisen:

(Date) . . . . .

I certify that at the date of exportation of the goods described in the within or annexed invoice, the true value of the currency in which the invoice is made out, as compared with the standard dollar of Canada, is at the rate of . . . . . (dollars, cents) per . . . . . (unit of currency of invoice).

Falls kein solches Zertifikat vorliegt, ist der Zolleinnehmer berechtigt, den Wert zu berechnen. In diesem Falle wird der Zolleinnehmer auf der Faktura bezeugen, dass er den durch die Bank beglaubigten Wechselkurs annimmt.

Warnung. (Mitgeteilt vom Schweiz. Nachweisbureau für Bezug und Absatz von Waren, Zürich, Metropol.) Wie von offizieller Seite angezeigt wird, ist vor der Firma J. J. & A. H. Butler Ltd., Monrovia (Liberia), die sich auch American-Liberian Trading Co. und Commercial Intelligence Bureau Monrovia nennt, zu warnen. Verschiedene Firmen aus der Schweiz haben mit ihr in Verbindung gestanden und schlechte Erfahrungen gemacht.

Bei diesem Anlass wird erneut darauf hingewiesen, dass das Schweizerische Nachweisbureau für Bezug und Absatz von Waren stets im Fall ist, geeignete Vertreter anzugeben.

### Canada — Droits

Marchandises provenant de pays à change déprécié. Conformément à une résolution du budget entré en vigueur le 27 juillet 1922, le régime du dédouanement des marchandises provenant de pays dont le change est déprécié d'une manière considérable, est modifié dans le sens que la valeur sur laquelle les droits seront payés ne pourra être inférieure à la valeur de marchandises similaires provenant du Royaume-Uni. Si des marchandises similaires ne sont pas produites dans le Royaume-Uni, le terme de comparaison sera fourni par la valeur d'articles similaires importés d'un pays européen dont le change est peu déprécié.

<sup>1)</sup> Siehe bisherige Fassung (français) in der Nr. 143 des Schweiz. Handelsblatts vom 8. Juni 1921.

Ainsi qu'il résulte d'un Mémorandum du Département des Douanes et Accises canadiennes du 28 juin 1922, les dispositions susmentionnées ne s'appliqueront, jusqu'à nouvel avis, qu'aux marchandises de provenance allemande, autrichienne, hongroise, yougoslave et russe.

**Certificat de change.** Par une loi du 27 juin 1922, les alinéas 3 et 4 de l'article 59 de la loi des douanes canadiennes ont été modifiés<sup>2).</sup> Leur nouvelle teneur est la suivante (traduction officielle canadienne):

Alinéa 3: Lorsque la valeur d'un cours monétaire n'a pas été promulguée, ou lorsqu'il n'y a pas d'étalement fixe, ou lorsque, pour une cause quelconque, la valeur de ce cours monétaire est dépréciée ou accrue, il est annexé à la facture des marchandises importées un certificat de quelque consul, ou commissaire de commerce du Canada domicilié en cet endroit ou pays, ou le certificat d'une banque, indiquant l'étendue de cette dépréciation ou plus-value, ou la valeur vraie, lors de l'exportation des marchandises, du cours monétaire qui a servi dans la facture, comparativement au dollar étalement du Canada; pourvus néanmoins que le percepteur des Douanes et de l'Accise puisse calculer la valeur, pour les droits, au taux du change, certifié par la banque sur laquelle il est tiré, comme courant à la date et à l'endroit de l'exportation des marchandises au Canada.

Alinéa 4: Si la valeur du cours monétaire est ainsi déterminée lors de la déclaration à l'entrée, soit par un certificat de consul ou d'un commissaire de commerce du Canada, soit par le certificat de la banque tel que ci-dessus prescrit, ce taux ou cette valeur est définitif et ne peut être rétabli par suite de la production subséquente d'aucun certificat qui ne corresponde pas pour le taux ou la valeur à celui qui a été établi.

Conformément au Mémorandum précité du Département des Douanes et Accises canadiennes du 28 juin 1922, les percepteurs des Douanes peuvent accepter encore jusqu'au 1<sup>er</sup> octobre 1922 le certificat autorisé actuellement, indiquant la valeur relative, en monnaie à la parité normale, de la monnaie-papier des factures. Dès le 1<sup>er</sup> octobre prochain, toutes les factures affectées

<sup>1)</sup> Voir la teneur antérieure de ces alinéas dans le n° 143 de la Feuille officielle suisse du commerce du 8 juin 1921.

par l'alinéa 3 de l'article 59 susvisé (nouvelle teneur) doivent être munies, soit sur la facture même, soit en annexe à celle-ci, d'un certificat de change d'un consul, d'un commissaire de commerce du Canada ou d'une banque, établi dans la forme suivante:

(Date) . . . . .

I certify that at the date of exportation of the goods described in the within or annexed invoice, the true value of the currency in which the invoice is made out, as compared with the standard dollar of Canada, is at the rate of . . . . . (dollars, cents) per . . . . . (unit of currency of invoice).

A défaut de production de ce certificat, le percepteur des douanes est autorisé à déterminer la valeur. En agissant ainsi, le percepteur certifie sur la facture son acceptation du taux de change certifié par la banque.

**Mise en garde.** (Communication du Bureau suisse de renseignements pour l'achat et la vente de marchandises, Zurich, Métropole.) Ainsi que nous l'apprenons de source officielle, diverses maisons suisses ont fait de fâcheuses expériences dans leurs relations avec la maison J. J. & A. H. Butler Ltd., Monrovia (Liberia), nommée aussi American-Liberian Trading Co, ou encore Commercial Intelligence Bureau Monrovia. Il convient d'être sur ses gardes vis-à-vis de cette maison.

Le Bureau suisse de renseignements pour l'achat et la vente de marchandises rappelle qu'il est toujours en mesure de fournir des adresses de représentants qualifiés.

**Internationaler Postgiroverkehr.** — Service international des virements postaux, (Überweisungskurse vom 26. Juli an<sup>1)</sup>) — Cours de réduction à partir du 26 juillet<sup>2)</sup>

Belgique fr. 42.80; Deutschland Fr. 1.10; Italie fr. 24.60; Österreich Fr. -04; Grande-Bretagne Fr. 24. —

<sup>1)</sup> Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — <sup>2)</sup> Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie:  
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Announces — Annunzi

Régie des annonces:  
PUBLICITAS S. A.

chneile und zuverlässige Beförderung Ihrer Exportsendungen nach  
**AMERIKA (U. S. A.)**  
zu vorteilhaften Bedingungen erzielen Sie bei Benützung der wöchentlichen  
Postdampfer der  
**HOLLAND-AMERIKA-LINIE**  
Beschleunigter Frachtgut-Sammelverkehr Basel-New-York mit  
(2505 Q) günstigsten Lieferfristen. :1597  
Regelmässiger Verkehr nach Cuba, Mexiko und New-Orleans mit  
schnellfahrenden Passagierdampfern, sowie nach San Francisco und  
Vancouver via Panamakanal mit ganz neuen Kühbraudampfern.  
Ankünfte, Frachtnotierungen und Zeichnung der  
Schiffskonosemente in Basel durch die Agenten  
**Transport Aktiengesellschaft Chs. Natural  
BASEL**

## Rückzahlung der St. Gallischen Staatsanleihen

Fr. 4,000,000, 3<sup>1/2</sup>%, Serie XIV, vom 31. Juli 1902  
Fr. 2,000,000, 3<sup>1/2</sup>%, Serie XV, vom 31. Juli 1902

Die Obligationen dieser Anleihen werden am 31. Juli nächstthin zur Rückzahlung fällig; mit genanntem Datum hört die Verzinsung auf.

Die Titel werden vom Verfalltag hinweg spesenfrei gegen Rückgabe der Obligationen bei den nachstehend angeführten Einlösungsstellen zurückbezahlt.

St. Gallen, den 17. Juli 1922.

Für das Finanzdepartement,  
Der Regierungsrat: Dr. Mäder.

Einlösungsstellen:

St. Gallische Kantonalbank, Zürcher Kantonalbank,  
Basler Kantonalbank, Kantonalbank von Bern,  
sowie sämliche Filialen und Agenturen dieser Bankinstitute.

## Rhätische Aktienbrauereien, Chur

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
auf Montag, den 14. August 1922, nachmittags 4 Uhr,  
im Hotel Steinbock, in Chur

TRAKTANDEN:

- Genehmigung des Fusionvertrages mit der Brauerei Davos A.-G. in Davos-Dorf.
- Revision von § 4 der Statuten.

Die Wichtigkeit von Traktandum 1 erfordert möglichst vollzähliges Erscheinen der Aktionäre oder im Verhinderungsfalle die Einsendung der Vertretungsvollmachten.

Die Zutrittskarten können bis zum 12. August 1922 bezogen werden bei:

Graubündner Kantonalbank in Chur,  
Bank für Graubünden in Chur,  
J. Töndury & Co., Engadinerbank, Kommandit A.-G., in Samaden,  
HH. Guhl & Co., Bankkommandite, in Zürich,  
an der Gesellschaftskasse in Chur, und  
im Bureau unseres Depots in Thusis. .1974 (2212 Ch)

Chur, den 25. Juli 1922.

Der Verwaltungsrat.

## Streik d. Schlepperpersonals in Holland

Für beschleunigten Abtransport sämtlicher Sendungen ab Holland empfehlen wir direkten Bahnverlad mit unserm regelmässigen, raschen Sammeldienst ab **Amsterdam und Rotterdam**. ,1943 (3155 Q)

Auskunft für Frachtsätze etc. erteilen:

**Blaufriesveem A.G. vorm. Hediger & Co. Basel**  
Generalvertreter der Niederländischen Eisenbahnen

## Aktiengesellschaft Hans Badrutt Palace Hotel St. Moritz

### Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 12. August 1922, nachmittags 2 Uhr  
im Palace Hotel, in St. Moritz

TRAKTANDEN:

- Rechnungsabschluss und Bericht pro 31. März 1922.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung.
- Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Umfrage.

Die Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 30. Juli 1922 an in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. ,1973 (1182 Ch)

Der Verwaltungsrat.

## Société Anonyme Adrien Moeri & Co. S. A. Genève

### L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le 10 août 1922, à 14 heures  
à Genève, 9, Chemin du Square, 9, au 1<sup>er</sup> étage

ORDRE DU JOUR:

- Rapport de gestion et comptes de 1921—1922.
- Lecture du rapport du réviseur des comptes.
- Décharge aux organes de la société,
- Application du résultat de l'exercice.
- Nomination du réviseur des comptes et du suppléant.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport du réviseur sont à la disposition des actionnaires au bureau du siège social à Genève jusqu'au 9 août 1922.

Les actionnaires qui prendront part à l'assemblée devront justifier de leur qualité d'actionnaire.

Le président.

## Export nach Holland und Belgien

Beschleunigte Spezialverkehre ganz per Bahn nach  
Antwerpen Export, Brüssel, Amsterdam u. Rotterdam  
mit täglichen Verladungen und günstigsten Bedingungen

Frachtanfragen und Auskünfte erteilt bereitwilligst die

**A.-G. Danzas & Cie.**

Basel — Zürich — St. Gallen — Genf

## Lausanne-Transports S. A.

### Une assemblée extraordinaire

des actionnaires est convoquée pour le lundi, 7 août 1922, à 4 heures du soir, Place du Tunnel 9, à Lausanne, en vue de la modification de l'article 30 des statuts.

Lausanne, le 25 juillet 1922.

1970 (436 L)

### Commune de Lausanne

## Emprunt 3<sup>0</sup> de 1892

Amortissement de 1922

	201	1633	3149	4896	6664	8423	7911	11265	12604	14171
	205	1638	3256	4915	6899	8426	9834	11402	12697	14199
	211	1645	3381	4980	6998	8448	9857	11487	12701	14276
	269	1662	3409	5049	7019	8484	9889	11497	12820	14284
	314	1759	3444	5149	7070	8514	9914	11516	12830	14333
	329	1793	3538	5378	7135	8540	9948	11543	12842	14364
	355	1796	3676	5497	7190	8551	10024	11547	13031	14384
	397	1836	3814	5519	7305	8576	10048	11690	13051	14479
	477	1885	3916	5523	7319	8655	10122	11795	13072	14567
	523	2062	3954	5611	7326	8665	10131	11835	13083	14645
	555	2069	3973	5632	7379	8711	10193	11849	13170	14677
	656	2295	3990	5744	7410	8859	10257	11878	13198	14806
	722	2320	4009	5833	7426	8909	10320	11909	13269	14870
	724	2350	4027	5895	7504	8973	10329	11919	13383	14873
	728	2353	4041	6029	7530	8984	10340	12002	13409	15146
	782	2393	4064	6042	7605	8989	10482	12036	13503	15182
	888	2466	4071	6065	7658	9005	10546	12067	13606	15204
	893	2510	4183	6112	7751	9027	10690	12081	13706	15242
	895	2526	4204	6135	7798	9090	10755	12089	13717	15246
	1047	2529	4226	6165	7874	9152	10781	12092	13724	15357
	1050	2533	4289	6195	7876	9260	10786	12135	13751	15509
	1067	2596	4413	6316	7893	9382	10847	12141	13761	15542
	1098	2630	4478	6368	7911	9418	10927	12214	13772	15621
	1132	2692	4498	6387	7938	9488	10962	12300	13821	15677
	1275	2698	4533	6415	8014	9538	10967	12321	13857	15733
	1347	2726	4548	6459	8043	9601	11094	12349	13897	15814
	1517	2745	4576	6480	8148	9624	11127	12368	13933	
	1528	2770	4621	6494	8181	9641	11192	12370	13986	
	1616	3045	4692	6637	8391	9648	11209	12395	14108	

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Amortissement de 1920: № 8649.

Amortissement de 1921: № 781, 3414, 3484, 3591, 3699, 4135, 4256, 4294, 4343, 4678, 5209, 5560, 5679, 5869, 6076, 6086, 6289, 7248, 8969, 9686, 10071, 10790, 10958, 11418, 12858, 13574, 13882, 14745, 15430, 15500.

Lausanne, le 15 juillet 1922.

1962 (299 L)

Direction des Finances.

**AKTIEN,  
OBLIGATIONEN,  
CHEQUES,  
TAXMARKEN,  
BANKNOTEN  
etc.**

ART. INSTITUT  
ORELL FUSSLI ZÜRICH  
BÄRENGASSE 6

**Scellés métalliques**

Crampons de sûreté  
pour caisses d'emballage

Tendeurs pour feuillard.  
Feuillard toutes dimensions.

Petitpierre Fils & Co.,  
Neuchâtel.

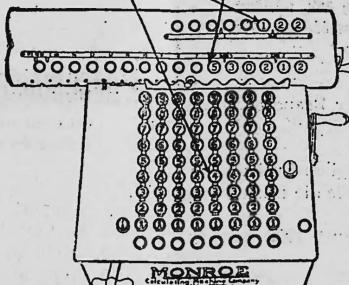
Maison fondée en 1848.  
Notice franço. (6906 N)



## MONROE

### Rechenmaschinen

geben Resultate und Kontrolle  
Multipliziert 4346 x 122 = 530212



Verlangen Sie unverbindliche Vorführung durch die  
Generalvertreter für die Schweiz

**W. Egli-Kaeser, Bern**  
Spezialhaus für Rechen- und Schreibmaschinen  
Schauplatzgasse 23 Telephone Bollwerk 12.35

## Schweizerisches Handels-Adressbuch

Chapalay & Mottier A.-G., Genf

### Konzessionärin: PUBLICITAS IN GENF

bringt eine beschränkte Anzahl  
von Exemplaren zum

reduzierten Preise

von

Fr. 15

pro Exemplar des

Schweizerischen Handels-Adressbuchs  
Ausgabe 1921

zum Verkauf

Versand gegen Nachnahme

Bestellungen sind erbettet  
an Publicitas, Bern



## Schweizerische Bankgesellschaft

### Union de Banques Suisses

### Unione di Banche Svizzere

Wir kündigen hiermit zur Rückzahlung auf den nächsten Termin alle über 4 1/2 % verzinslichen im Laufe dieses Jahres kündbaren Obligationen der sämtlichen Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft. Nach Ablauf der Verfallzeit hört die Verzinsung auf.

Zürich, den 20. Juli 1922.

1967 (3236 Z)

Die Direktion der Schweiz. Bankgesellschaft.

## Zucker-Transporte

### Kaffee, Kolonialwaren, Oele, Fette ab Rotterdam

mit durchgehenden Eildampfern  
zu billigsten Frachten, bei  
raschesten Lieferfristen durch

## Roba Schiffahrts A.-G.

### Teleph. 5565 Basel Telegr. Roba

Der Schleppkahnstreich trifft unsere Spezialdienste nicht. — Regelmässige zweitägige Abnahmegerlegenheiten in Rotterdam. — Gewissenhafteste Beförderungsweise.

1958

## Basellandschaftliche Kantonalbank

### Kündigung von Kassa-Obligationen

Wir kündigen hiermit alle über 4 1/2 % verzinslichen vom 31. Juli bis 31. Dezember 1922 kündbar werdenden Kassa-Obligationen unserer Bank zur Rückzahlung auf die titelgemäss Frist von sechs Monaten. Die Verzinsung hört mit dem Fälligkeitstage auf.

Den Inhabern dieser gekündigten Obligationen offerieren wir zurzeit noch die

### Konversion zu 4 1/2 %

auf weitere drei Jahre fest. Wir laden die Titelbesitzer ein, uns die Obligationen zur Erneuerung einzusenden.

Liestal, den 26. Juli 1922.

Die Direktion.

### 4% Prämienanleihen von 1919

des

### Hypotheken-Kredit-Verein in Zürich

Unter Aufsicht des Notariats der Stadt Zürich wurden folgende Serien gezogen:

315	3358	5155
7579	25694	34460
38134	38955	41967
43829	48883	53121
62435	64855	75951

Die Prämien-Ziehung findet am 21. August 1922 statt.  
Zürich, den 20. Juli 1922. (3227 Z)